

DIN EN 12697-6



ICS 93.080.20

Ersatz für  
DIN EN 12697-6:2007-10

**Asphalt –  
Prüfverfahren für Heißasphalt –  
Teil 6: Bestimmung der Raumdichte von Asphalt-Probekörpern;  
Deutsche Fassung EN 12697-6:2012**

Bituminous mixtures –  
Test methods for hot mix asphalt –  
Part 6: Determination of bulk density of bituminous specimens;  
German version EN 12697-6:2012

Mélanges bitumineux –  
Méthodes d'essai pour mélange hydrocarboné à chaud –  
Partie 6: Détermination de la masse volumique apparente des éprouvettes bitumineuses;  
Version allemande EN 12697-6:2012

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

## **Nationales Vorwort**

Dieses Dokument (EN 12697-6:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 227 „Straßenbaustoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 005-10-10 AA „Asphalt“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau).

### **Änderungen**

Gegenüber DIN EN 12697-6:2007-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- die Dichte des Wassers bei der Prüftemperatur wird nicht mehr anhand einer Tabelle, sondern durch eine Formel ermittelt;
- alle Dichten werden in Megagramm je Kubikmeter ( $\text{Mg/m}^3$ ) anstelle von Kilogramm je Kubikmeter ( $\text{kg/m}^3$ ) angegeben;
- die Anforderung an das Thermometer für das Trockenverfahren, das SSD-Verfahren und das Verfahren mit umhülltem Probekörper wurde geändert;
- die Anforderung an das Trocknen der Probekörper wurde geändert;
- die Definition der Massenkonzanz wurde geändert;
- im Verfahren B wurde die Reihenfolge der Arbeitsschritte a) bis g) bei der Prüfung von feuchten Probekörpern korrigiert;
- im Verfahren B wurde die Anmerkung zu der zur Sättigung der Probekörper erforderlichen Dauer geändert und es wurde ein oberer Grenzwert eingeführt;
- in den Verfahren A, B und C wurde die Anforderung an die Genauigkeit der Wasserdichte bei der Berechnung der Raumdichte der Probekörper gestrichen; es gilt stattdessen die allgemeine Regel nach Abschnitt 5 „Materialien“;
- im Verfahren C wurde die Formel zur Berechnung der Raumdichte des trockenen umhüllten Probekörpers korrigiert;
- im Verfahren D wurde die Formel zur Berechnung der Raumdichte durch Ausmessen von zylindrischen und rechteckigen Probekörpern geändert, um sie an die neuen Einheiten zur Angabe der Dichte anzupassen;
- im Prüfbericht wurde ein neuer Absatz zu den Maßen der Probekörper aufgenommen;
- im Anhang A wurde ein Absatz zu den spezifischen Anforderungen an das jeweilige, für die CE-Kennzeichnung anzuwendende Verfahren aufgenommen.

### **Frühere Ausgaben**

DIN EN 12697-6: 2003-06, 2007-10

Deutsche Fassung

Asphalt —  
Prüfverfahren für Heißasphalt —  
Teil 6: Bestimmung der Raumdichte von Asphalt-Probekörpern

Bituminous mixtures —  
Test methods for hot mix asphalt —  
Part 6: Determination of bulk density of  
bituminous specimens

Mélanges bitumineux —  
Méthodes d'essai pour mélange hydrocarboné à chaud —  
Partie 6: Détermination de la masse volumique apparente  
des éprouvettes bitumineuses

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 9. März 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel